Aus dem Gemeinderat - Bericht zur Sitzung vom 20. Januar 2025

Vorberatung über den Haushalt 2025

Kernpunkt der Beratungen war der investive Bereich für 2025. Schwerpunkt nimmt auch in diesem Jahr die Fertigstellung der begonnenen Maßnahmen im Rahmen der Städtebauförderung sowohl im privaten als auch im öffentlichen Bereich ein.
Die Sanierung des Vereinszentrums Mühlenstraße 1 geht der Fertigstellung entgegen. Ein Großteil der Arbeiten ist erledigt und muss noch abgerechnet und bezahlt werden und im Gegenzug die Einnahmen aus der Zuschussbewilligung abgerufen werden.
Beim Umbau im Rathaus und im Feuerwehrbereich zeigt sich eine ähnliche Situation wie im Vereinszentrum.
Als neue Maßnahme im Stadtsanierungsprogramm steht eine Ordnungsmaßnahme und eine Straßenbaumaßnahme im Bereich des Bohnenberges an.
Das Absenken von Bordsteinen im Kernort soll für eine Bezuschussung angemeldet und ausgeführt werden.
Bereits beschlossen ist auch die Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges HLF 20. Hier wird mit Teilzahlungen gerechnet und ein bewilligter Ausgleichsstockzuschuss steht in 2025 zur Auszahlung an.
In der Summe wurden Investitionen in Höhe von 3,2 Mio. Euro diskutiert. Demgegenüber sind Einnahmen in Höhe von 2,2 Mio. Euro als Finanzierung aus Zuschüssen und Grundstücksgeschäften eingeplant. Welche Mittel aus dem Ergebnishaushalt für Investitionen zur Verfügung stehen, ob eine Kreditaufnahme notwendig wird oder welche Maßnahmen im Haushaltsplan 2025 aufgenommen werden entscheidet sich in der weiteren Bearbeitung eines Haushaltsentwurfes. Die Haushaltsberatungen werden in der nächsten Sitzung fortgesetzt.

Vergabe der Abbrucharbeiten Bohnenberg 4 Ökonomiegebäude

In der Dezembersitzung wurde ein Städtebaulicher Vertrag über den Abriss des Ökonomiegebäudes Bohnenberg 4 geschlossen. Die Stadt Aach hat die Arbeiten beschränkt ausgeschrieben und den Auftrag an den günstigsten Bieter die Firma S. Schwarz aus Singen vergeben.

Vergabe Fotovoltaikanlage auf dem Feuerwehrhaus

Bereits im Jahr 2024 wurde der Auftrag für die Neueindeckung des Feuerwehrhausdaches in Auftrag gegeben. Die noch nicht allzu alten Tonziegel waren porös und mussten ersetzt werden bevor die geplante Fotovoltaikanlage installiert werden kann. Das Elektrofachplanungsbüro Allweiler hat Angebote eingeholt und ausgewertet. Der Gemeinderat hat den Auftrag für das Liefern und Montieren einer Fotovoltaikanlage samt Speicher an die Firma Giese Elektrotechnik aus Gaienhofen vergeben.

Annahme von Spenden

Die Firma RF Unterhaltungs-Betriebe GmbH und Co.KG hat der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Aach einen Betrag von 500,00 € gespendet. Der Gemeinderat hat diese Spende angenommen.